

# Ref finanziell überleben

**Beitrag von „Alte Dame“ vom 21. Oktober 2019 21:02**

Guten Abend Horst,

dass Du niemanden hast, der Dich in dieser Zeit finanziell unterstützen könnte, ist misslich - umgekehrt aber hast Du damit den Riesenvorteil, dass Du völlig ungebunden bist! Darum würde ich es nicht von der Hand weisen, für das Ref in eine strukturschwache Gegend, eventuell auch in ein anderes Bundesland zu ziehen. Da Du an Deiner Wohnung im Münchner Umland hängst, ist der Tipp mit der Untervermietung die Lösung. So musst Du die Wohnung nicht aufgeben und hältst Dir die Rückkehroption offen.

Ich vermute ohnehin, dass Du Dir die Refschule nicht unbedingt wirst aussuchen können. Gerade wenn Du keine Sozialpunkte durch familiäre Bindungen vorzuweisen hast, kann es Dir passieren, dass man Dich in eine Ecke schickt, in die Du nie wolltest. Dem kannst Du zuvorkommen, indem Du Dir selbst eine Gegend aussuchst, die wenig beliebt ist, in der Dein Geld aber was wert ist. Da gibt es wirklich riesige Unterschiede. Und dann ist auch der Gehaltseinschnitt nicht ganz so heftig wie wenn Du in der gewohnten Umgebung mit den gewohnten Preisen und Ansprüchen verbleibst.

Liebe Grüße  
alte Dame